

BACH COLLEGIUM JAPAN: JOHANNES-PASSION

SEITE 1/2

BILDER ZUM DOWNLOAD

14.03.2020, 20:00 UHR

KURZVERSION

Es kommt nicht gerade häufig vor, dass in der Tonhalle eines der großen barocken Oratorien zu hören ist. Am 14. März erwartet das Publikum daher eine wohl unvergessliche Sternstunde: Das Bach Collegium Japan und eine exzellente Solisten-Riege werden Bachs Johannes-Passion aufführen. Am Pult steht Masaaki Suzuki, der weltweit als führende Autorität des Bach'schen Werks gilt.

LANGVERSION

Es kommt nicht gerade häufig vor, dass in der Tonhalle eines der großen barocken Oratorien zu hören ist. Die Sternstunde der Freunde und Förderer macht es nun möglich – und wie: Mit Masaaki Suzuki kommt am 14. März einer der versiertesten Kenner und erfahrensten Interpreten diese Repertoires in das Konzerthaus, um zusammen mit seinem Bach Collegium Japan und einer exzellenten Solisten-Riege Bachs „Johannes-Passion“ zu musizieren. Dieses drei Jahre vor der noch größer dimensionierten „Matthäus-Passion“ komponierte Oratorium besticht durch seine große Dramatik, die vor allem durch die intensiven Dialoge zwischen dem Chor und den Solisten entsteht. Bach hat den Auseinandersetzungen zwischen Pilatus, Christus und den fanatisierten Massen eine fast opernhafte Energie verliehen – und am Ende Trauer und Seligkeit unnachahmlich in eins gesetzt.

Karten kosten 90 / 76 / 62 / 50 / 38 Euro, für Studierende und Schüler/innen 50 % Rabatt in den Preiskategorien 4 & 5

STERNSTUNDEN

SEITE 2/2

Sonderkonzerte der Tonhalle

14.03.2020, 20:00 UHR

JOHANN SEBASTIAN BACH

Johannespassion BWV 245

Mendelssohn-Saal

90 Euro / 76 Euro / 62 Euro / 50 Euro / 38 Euro /